

nen. Pölig's Geburtsort. Waldenburg, a. d. Mulde; 2,000 E. Schloß mit Prachtgarten. Töpferwaaren. Merane; 5,000 E. Tuch und Kasimir. Lichtenstein; 3,000 E. Weberei. Hartenstein; 1,700 E. Schloß. P. Flemmings Geburtsort. In der nahen Prinzenhöhle wurde Prinz Ernst durch Wilhelm v. Rosen und von Schönfeld 3 Tage verborgen gehalten. Langenlunowitz, schönes Fabrikdorf von 3,400 E. Schöne Kirche und große Tegner'sche Spinnerei. Die umliegenden Dörfer nähren sich fast ausschließlich von Baumwollenweberei. Lößnitz; 4,400 E. Baumwollenwaaren. — Der ehemalige voigtländische Kreis ist nach der neuern Einrichtung gänzlich zu Zwiskau gezogen. Wir merken die Städte: Plauen, Hptst. an der weißen Elster; 9,500 E. Schloß; Gymnasium, Seminar, Gewerbschule. Ausgezeichnete Fabr. in Kattun, Schleiern, Musselin, Cambray ic. Außerdem Tuch, Wachseleinwand, Papier ic. An der Elster befindet sich eine treffliche Bleiche. Mehrere Maschinen- und eine große Kammwollenspinnerei. Das schönste Gebäude ist das marmorne Manufakturhaus für die berühmte Kattundruckerei von Facilités. Delsnitz, an der Elster; fast 4,000 E. Baumwollen- und Tuchweberei; Perlenfischerei in der Elster und den benachbarten Bächen. Adorf, an der Elster; 2,300 E. Weberei, besonders Verfertigung musikal. Instrumente. Auch das Dorf Klingenthal liefert Klaviere, Orgeln, Violinen, Darmsaiten ic. Hauptort aber für die Verfertigung musikal. Instrumente in Holz und Messing ist Markt-Neukirch oder Neukirchen; 2,300 E., welche eine ungeheure Menge Waldhörner, Trompeten, Geigen, Darmsaiten ic. fabriciren. Schöneck, 2,142' hoch gelegen; 141 Häuser sind nach einem alten Privilegium abgabefrei und deshalb überstark bewohnt. Dieselben Fabr. Falkenstein; 3,000 E. Bergbau, Weberei und Spizenklöppeln. Nieder-Auerbach; Dorf mit großem Messingwerke. Rodewitzsch besteht aus 3 zusammenhängenden Dörfern; 2,600 E. Getreide- und Spizenhandel. Nahe liegen die Eisenwerke Rautenfranz und Morgenröthe, wo treffliche Gufwaaren verfertigt werden. Lengsfeld; 3,700 E. Spinnmühlen, worunter die Bonitz'sche die größte ist. Tuchfabr. Reichenbach, blühende Fabrikstadt in Baumwolle und Tuch; Färbereien und Bleichen. Auerbach